

Neue Vorständin für die TIWAG – Energiekonzern rüstet sich für die Zukunft

TIWAG-Aufsichtsrat fällt wichtige Personalentscheidung: Viktoria Auer wird Nachfolgerin von Erich Entstrasser und kündigt Kurswechsel an.

Mit dem heutigen Tag tritt Viktoria Auer, vormals Klima- und Energiesprecherin der Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000, ihren Posten an. Sie konnte sich im Bewerbungsverfahren gegen zahlreiche KonkurrentInnen durchsetzen. „Die Kandidatin bringt die besten Voraussetzungen für einen dringend benötigten Kurswechsel des TIWAG-Konzerns mit und hat mit ihrer Expertise im Bewerbungsverfahren und Hearing klar überzeugt. Als ehemalige Energiesprecherin einer Umweltorganisation ist Viktoria Auer gut vernetzt in der österreichischen Energieszene und bringt auch den nötigen politischen Weitblick mit“, betont der TIWAG-Aufsichtsrat.

Eigentümerversorger LH Anton Mattle begrüßt die schnelle Entscheidungsfindung durch den TIWAG-Aufsichtsrat: „Mit Viktoria Auer haben wir eine ambitionierte Vorstandsvorsitzende, die unseren Landesversorger TIWAG auf den richtigen Kurs bringen wird. Die letzten Monate waren eine harte Belastungsprobe für die Tirolerinnen und Tiroler. Jetzt ist es wichtig, dass unser Landesenergieversorger die richtigen Maßnahmen trifft und dadurch das Vertrauen der Bevölkerung wieder zurückgewinnt.“

Auers Expertise ist in Anblick der zunehmenden Klimakrise und den damit einhergehenden nationalen und EU-weiten Gesetzen von Vorteil für die weitere Entwicklung des Konzerns. Damit die Tiroler Wasserkraft AG für die Zukunft gewappnet ist, setzt sich Auer drei zentrale Ziele, mit der die TIWAG Vorreiter der Energiewende werden soll:

1. Die Erarbeitung und konsequente Umsetzung einer **zukunftsfähigen, naturverträglichen Energiestrategie für Tirol**: Der Umstieg von fossiler auf erneuerbare Energie wird damit vorangetrieben. Energie wird eingespart und Erneuerbare naturverträglich ausgebaut.
2. Die **Berücksichtigung von Natur und Biodiversität**: Die Tiroler Energiewende soll nicht nur eine Antwort auf die Klimakrise, sondern auch auf das Artensterben sein und sensible Ökosysteme schützen.
3. **Energiewende für die Tirolerinnen und Tiroler**: Die Preise und Angebote sollen für TIWAG KundInnen transparent und fair gestaltet sein. Die neuen Projekte werden den primären Fokus haben, Energie für Tirol und die Menschen, die hier leben, zu erzeugen.

„Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe. Ein Kurswechsel ist jetzt unbedingt notwendig! Wir werden in Zukunft eine Energiewende umsetzen, die den Menschen in Tirol zu gute kommt und auch unsere einzigartige Natur in Tirol schützt. Ein zentrales Anliegen war mir schon beim Bewerbungsverfahren klar zu machen, dass es ein Projekt, wie den Ausbau des Kaunertal Kraftwerks mit mir nicht geben wird. Einer meiner ersten Schritte wird die Beauftragung eines alternativen Projekts und der konsequente Ausbau von naturverträglichen Erneuerbaren sein. Wir werden unseren Slogan ‚TIWAG – Saubere Energie für Tirol‘ in Zukunft gerecht werden“, erklärt die neue Vorstandsvorsitzende Viktoria Auer.

Über die TIWAG - Tiroler Wasserkraft AG:

Als regionales Traditionsunternehmen und führender Energiedienstleister in Tirol ist TIWAG seit ihrer Gründung 1924 Garant für eine sichere, nachhaltige und qualitativ hochwertige Energieversorgung in Tirol.